

Niederschrift über die 11. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am Donnerstag, dem 09.04.2026, ab 18:00 Uhr in der Sekundarschule "Carl von Clausewitz" - Europaschule - in Burg, Straße der Einheit 35 a

Anwesenheit der Mitglieder des Jugendhilfeausschusses

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Raimond Bach	
Herr Stefan Böhme	Sitzungsleitung
Frau Doreen Krüger	
Herr Andy Martius	
Herr René Ostheeren	
Frau Daniela Quenstedt	
Herr Otto Voigt	

beratende Mitglieder

Herr Frank Endert
Herr Thilo Grabowski
Frau Maureen-Chantal Krugel
Frau Gabriele Pichotka
Frau Annett-Petra Warschau
Herr Florian Weiser
Frau Karina Cleve
Frau Simone Henes

Beigeordneter

Herr Stefan Dreßler

von der Verwaltung

Frau Karoline Kempf

Protokollführer/in

Frau Nicole Kroog

es fehlt/ fehlen:

Ausschussvorsitzende/r

Frau Ina Möbius	entschuldigt
-----------------	--------------

Vertreter stimmberechtigtes Mitglied

Herr Gordon Köhler	Vertretung für Frau Anna-Lena Titze; entschuldigt
--------------------	--

stimmberechtigte Mitglieder

Frau Anja Militz	entschuldigt; Vertretung ebenfalls entschuldigt
Frau Anna-Lena Titze	entschuldigt

beratende Mitglieder

Frau Kerstin Wernstedt	entschuldigt
Herr Holger Fröhlich	entschuldigt; Vertretung ebenfalls entschuldigt
Herr Erik Ullrich	entschuldigt; Vertretung ebenfalls entschuldigt
Herr Dr. Steffen Burchhardt	entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2026 - öffentlicher Teil -
5. Bericht über den Stand der Jugendhilfeplanung
6. Richtlinie zur Umsetzung von Kita STABIL im Landkreis Jerichower Land **03/138/26**
7. Antrag der Kinder- und Jugendgruppe der Wasserwacht Burg des DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V. zur Förderung der Jugendarbeit für die Maßnahme "Ausflug nach Milow" **03/140/26**
8. Information der Verwaltung des Jugendamtes
9. Anfragen und Anregungen
10. Schließen des öffentlichen Teils
14. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse
15. Schließen der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Mitglieder und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung um 18:03 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.

Ebenso wird bei Anwesenheit von sieben beschließenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit festgestellt.

TOP 2

Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungsvorschläge einstimmig festgestellt.

TOP 3

Einwohnerfragestunde

Bis Sitzungsbeginn liegen keine Einwohnerfragen vor.

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** stellt fest, dass der Einwohner **Herr Henning** aus Ferchland und zugleich Mitglied des Kreistags Jerichower Land anwesend ist.

Herr Henning erkundigt sich nach dem Bearbeitungsstand zum Entstehen eines Kreisjugendbeirates.

Herr Dreßler erklärt, dass dies ein sehr umfangreiches Thema ist, welches aktuell aufbereitet wird. Zur kommenden gemeinsamen Sitzung des Jugendhilfeausschusses und des Ausschusses für Bildung und Kultur am 19. Mai 2026 wird ein Beschlussvorschlag seitens der Verwaltung erarbeitet, welcher dann zur Diskussion steht.

Weitere Einwohnerfragen bestehen nicht.

TOP 4

Abstimmung über die Niederschrift der Sitzung vom 12.02.2026 - öffentlicher Teil -

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** stellt fest, dass gegen die Niederschrift keine Einwendungen nach der Geschäftsordnung vorliegen.

Der Ausschuss **beschließt** die Niederschrift **einstimmig**.

TOP 5

Bericht über den Stand der Jugendhilfeplanung

Der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** berichtet aus der Sitzung des Unterausschuss Jugendhilfeplanung am 19.03.2026. Der Schwerpunkt der Sitzung lag auf Kita STABIL, weshalb die Arbeit am Teilplan Kita vorübergehend ausgesetzt werden musste. Der Unterausschuss hat sehr viel Zeit in die Beratung zur Richtlinie Kita STABIL investiert und die Fragestellungen dazu intensiv diskutiert. Zielstellung war, bei der Verteilung der Mittel weitestgehend Gerechtigkeit zu erzielen. Der Jugendhilfeplanungsausschuss hat dem Entwurf einstimmig zugestimmt, womit der **stellvertretende Ausschussvorsitzende** auf den folgenden Tagesordnungspunkt überleitet und diesbezüglich um Zustimmung bittet.

TOP 6

03/138/26

Richtlinie zur Umsetzung von Kita STABIL im Landkreis Jerichower Land

Vorlage: 03/138/26

Herr Weiser stellt die Beschlussvorlage und den Richtlinienentwurf zur Umsetzung von Kita STABIL im Landkreis Jerichower Land anhand einer Power Point Präsentation vor.

Herr Grabowski fragt nach, ob es einen Knick in der Geburtenrate gibt oder ob die Kinder nicht in die Kindertageseinrichtungen geschickt werden, sondern in der Häuslichkeit der Familien verbleiben. **Herr Weiser** informiert, dass ein Geburteneinbruch ursächlich ist für sinkenden Belegungszahlen in den Kindertageseinrichtungen.

Frau Pichotka bittet um Information, ob Personal, das nach dem 1. März 2026 beim Träger beginnt auch die Schulung für das neue Bildungsprogramm erhält. **Herr Weiser** führt aus, dass die Bildungspauschale zum Stichtag 1. März 2026 ermittelt wird und danach eingestelltes

Personal nicht für die Zuweisungsberechnung berücksichtigt wird. Die Schulungsverantwortung obliegt jedoch dem Träger.

Herr Weiser beendet seine Ausführungen zum Richtlinienentwurf und bittet das Gremium um Zustimmung.

Herr Dreßler ergänzt Herr Weisers Ausführungen zur Richtlinie in Bezug auf fehlende klare Vorgaben von Landesseite. Dadurch war die Richtlinienerstellung erschwert und der Gesetzestext wurde versucht auf die Struktur des Landkreises anzuwenden, um eine sinnvolle Mittelverteilung zu ermöglichen. Er führt aus, dass die Demografiepauschale für drei Jahre angelegt ist, weshalb die Zuweisung sich deutlich erhöhen wird. Für 2026 sind rund 975.000 Euro und im kommenden Jahr 2.500.000 Euro für den Landkreis Jerichower Land vorgesehen. Die Zahlung für 2028 sei bisher noch nicht bekannt. Mit der Zuweisung sollte ein guter Ausgleich geschaffen werden ohne Kindertageseinrichtungen künstlich am Leben zu halten. Die jetzt vorliegende Richtlinie ermöglicht dies und fast alle Einrichtungen im Landkreis können Mittel aus der Demografiepauschale erhalten. Er bittet den Jugendhilfeausschuss um Zustimmung und teilt mit, dass die Mittel bereits zum 1. Mai 2026 ausgezahlt werden müssen.

Herr Böhme erkundigt sich nach weiteren Wortmeldungen.

Herr Voigt gibt an, dass die demografische Entwicklung bekannt ist. Die Auswirkungen sind so stark, dass wohl nicht alle Einrichtungen bestandsfähig sind und erhalten werden können. Er möchte wissen, ob die kleinen Einrichtungen zukunftsfähig sind, wenn sie gewisse Kinderzahlen haben oder nur für gewisse Zeit am Leben gehalten und dann geschlossen werden.

Herr Weiser führt aus, dass der Landkreis Jerichower Land selbst keine Kindertageseinrichtungen schließt. Der Abschluss des Teilplans Kita verzögert sich derzeit, weil die Richtlinienentwicklung Vorrang hatte. In der Teilplanung wird eruiert, welche Einrichtungen noch Zukunft haben und entsprechende Maßnahmen werden empfohlen. Ob eine Einrichtung letztendlich geschlossen wird, liegt in der Hand eines freien Trägers oder der Gemeinde als kommunalem Träger.

Weitere Nachfragen bestehen nicht.

Beschlussvorschlag:

1. Der Jugendhilfeausschuss beschließt die als Anlage 1 beigefügte Richtlinie zur Weiterleitung der Demografiepauschale nach § 12d KiFöG und der Bildungspauschale nach § 12e KiFöG im Landkreis Jerichower Land.
2. Die Verwaltung des Jugendamts wird beauftragt und ermächtigt, die Weiterleitung der Mittel nach § 12d KiFöG entsprechend der Richtlinie für die Haushaltsjahre 2026, 2027 und 2028 umzusetzen (Ermittlung der förderfähigen Tageseinrichtungen, Berechnung der Zuweisungshöhen, Erstellung der Zuweisungsbescheide und Auszahlung der Zuweisungen).
3. Die Verwaltung des Jugendamts wird darüber hinaus beauftragt und ermächtigt, in den Haushaltsjahren 2026, 2027 und 2028 etwaige Nachverteilungen durch Rückgabe von Zuweisungen nach Maßgabe der Richtlinie vorzunehmen.
4. Die Verwaltung des Jugendamts wird beauftragt und ermächtigt, die Weiterleitung der

Mittel nach § 12e KiFöG für das Haushaltsjahr 2026 umzusetzen (Erhebung der Personaldaten sowie Ermittlung der Zuweisungshöhen, Erstellung der Zuweisungsbescheide und Auszahlung der Zuweisungen).

5. Das Jugendamt berichtet dem Jugendhilfeausschuss regelmäßig über die ausgereichten Zuweisungen nach dieser Richtlinie.

beschlossen: Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 0

TOP 7

03/140/26

Antrag der Kinder- und Jugendgruppe der Wasserwacht Burg des DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V. zur Förderung der Jugendarbeit für die Maßnahme "Ausflug nach Milow"

Vorlage: 03/140/26

Herr Weiser erläutert die Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit und ruft die Beschlussvorlage auf.

Nachfragen bestehen nicht.

Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt auf der Grundlage der Jugendhilfeplanung - Teilplan Förderung der Jugendarbeit - sowie der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit des Landkreises Jerichower Land, vorbehaltlich der Erfüllung haushaltsrechtlicher Voraussetzungen, die Gewährung einer Zuwendung in Höhe von 780,00 € zur Förderung einer Maßnahme nach Nr. 9 „Sport, Spiel und Geselligkeit“ der Richtlinie zur Förderung der Jugendarbeit des Landkreises Jerichower Land unter der Bezeichnung „Ausflug nach Milow“ an die Kinder- und Jugendgruppe der Wasserwacht Burg des DRK Regionalverband Magdeburg - Jerichower Land e. V.

beschlossen: Ja-Stimmen: 5 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 0 Befangen: 2

TOP 8

Information der Verwaltung des Jugendamtes

Es gibt keine Informationen der Verwaltung des Jugendamtes.

TOP 9

Anfragen und Anregungen

Bis Sitzungsbeginn liegen keine Anfragen und Anregungen vor.

Frau Quenstedt erkundigt sich nach der Förderfähigkeit von Wettkämpfen der Freiwilligen Kinder- und Jugendfeuerwehr.

Die Beantwortung der Nachfrage wird von **Herrn Dreßler** für den kommenden Jugendhilfeausschuss in Aussicht gestellt.

TOP 10

Schließen des öffentlichen Teils

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18:31 Uhr.

TOP 14

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit der Sitzung um 18:34 Uhr wieder her und gibt bekannt, dass im nicht öffentlichen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

TOP 15

Schließen der Sitzung

Der stellvertretende Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 18:34.

Stefan Böhme
Stellv. Vorsitzender

Nicole Kroog
Protokollführerin